

Sanierung Mühlhausen 3 -Neugereut-  
„Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf -  
Die Soziale Stadt“

Dreizehnter Bericht  
des Stadtteilmanagements

2021 bis 2022



Ute Kinn  
Stadtteilmanagement Neugereut

---

## Inhalt

<b>1. Dreizehn Jahre Soziale Stadt Neugereut</b>	<b>2</b>
<b>2. Investive Projekte</b>	<b>3</b>
2.1 Übersicht der abgeschlossenen Maßnahmen	3
2.2 Aktueller Projektstand	3
2.2.1 Neubau Fuß und Radweg Sturmvogel-/Regenpfeiferweg	3
2.2.2 Aufwertung Inneres Wegenetz: Bauabschnitt Schule-Schneideräckerstraße	4
2.2.3 Aufwertung der Grünanlage Seeadlerstraße (Am Wasserbehälter) zum Naturbeobachtungsraum	4
2.2.4 Querung Seeblickweg/ Ausbau Verkehrsanlagen Zuckerbergstraße	5
2.2.5 Aufwertung Freianlagen an der Stadtteilbibliothek	5
2.2.6 Neubau Gebäude Abenteuerspielplatz Neu-Stein-Hofen:	6
2.2.7 Umgestaltung Benzenäckerstraße im Einmündungsbereich Nixenweg	6
2.2.8 Neubau Städtische Kita Regenpfeiferweg	6
2.2.9 Neues Fußgänger-Leitsystem für Neugereut	7
2.2.10 Aufwertung Quartier Pinguinweg	7
<b>3. Soziale und kulturelle Projekte</b>	<b>7</b>
<b>4. Verfügungsfonds</b>	<b>9</b>
<b>5. Fazit und Ausblick</b>	<b>10</b>

### 1. Dreizehn Jahre Soziale Stadt Neugereut

Seit 2008 ist der Stadtteil Neugereut im Bundes-Länder-Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt“.

Für das Programmgebiet Mühlhausen 3 -Neugereut- endete der Bewilligungszeitraum am 30. April 2023. Da die Projektbearbeitung und Umsetzung noch nicht vollständig abgeschlossen sind, wurde inzwischen eine weitere Verlängerung des Bewilligungszeitraums bis zum 30. April 2024 bewilligt. Das derzeitige Fördervolumen beträgt 14,1 Mio. € (Stand Juli 2022).

Einen kurzen Überblick über alle bereits abgeschlossenen Projekte finden Sie in Kapitel 2 dieses Jahresberichtes.

Weitere Details zu den Projekten können auf der Homepage unter:  
[www.stuttgart-neugereut.de/soziale-stadt-neugereut](http://www.stuttgart-neugereut.de/soziale-stadt-neugereut) werden.

Ute Kinn (GRiPS, Gesellschaft für Intelligente Projektsteuerung, Ettlingen) ist seit 2009 mit dem Stadtteilmanagement (STM) beauftragt und organisiert seither die Bürgerbeteiligung. Seit Juli 2018 ist die regelmäßige Präsenz vor Ort, durch die Besetzung der hauptamtlichen Stelle einer Koordinatorin für das Stadtteilhaus Neugereut, nicht mehr erforderlich. Der aktuelle STM-Beauftragungszeitraum wurde 2021 bis zum 31. Mai 2023 verlängert.

## 2. Investive Projekte

### 2.1 Übersicht der abgeschlossenen Maßnahmen

- **2010**  
Mehrgenerationenspielplatz Seeadlerstraße
- **2013**
  - Gehwegnasen Kormoran- und Pelikanstraße, Flamingoweg
  - Kleinkinderspielplatz „Raupe Nimmersatt“ in der Lüglsheidestraße
- **2014**  
Aufwertung der Grünanlage im Umfeld der Einrichtung Arche (Mobile Jugendarbeit) mit Ausichtscontainer
- **2015**
  - Spielplatz Flamingo mit Pumptrack
  - Spiel- und Bolzplatz Benzenäckerstraße/ Wildgansweg mit Calisthenicsanlage und Traceur-Parcours
- **2016**  
Aufwertung des Inneren Wegenetzes Bauabschnitt 1 Arche - St. Monika
- **2017**
  - Modernisierung des Kinder- und Jugendhauses und Erweiterung zum Bürgerhaus
  - Neubau der Einrichtung der Mobilien Jugendarbeit „Arche“
- **2018**
  - „Neue Mitte“: Aufwertung öffentlicher Freiraum Markt- und Spirilloplatz und Fußgängerzone
  - Bewegungsgarten Marabu
  - Nadja Pauzar tritt ihre Stelle als hauptamtliche Koordinatorin des Stadtteil- und Familienzentrums an.
- **2019**  
- Gestaltung Bushaltestelle Benzenäckerstraße/ Wildgansweg
- **2020**
  - Neubau Fuß- und Radweg Sturmvogel-/ Regenpfeiferweg: Befestigung Trampelpfad
  - Aufwertung des Inneren Wegenetzes Bauabschnitt 3 Zentrum – Pelikanstraße
- **2021**
  - Naturbeobachtungsraum Seeadlerstraße
  - Aufwertung des Inneren Wegenetzes Bauabschnitt 2 Schule – Schneideräckerstraße

- Naturbeobachtungsraum Seeadlerstraße

- **2022**
  - Mosaikprojekt Fluchthäusle auf dem Marktplatz
  - Stadtteilbibliothek Neugereut, Aufwertung Freianlagen

### 2.2 Aktueller Projektstand

Inzwischen sind von insgesamt 21 investiven Sanierungsmaßnahmen der Sozialen Stadt Neugereut 18 Projekte realisiert oder aktuell in der Umsetzung.

Insbesondere die Leitprojekte „Neue Mitte Neugereut“ (Modernisierung Jugend- und Bürgerhaus und Erweiterung zum Bürgerhaus und Aufwertung öffentlicher Freiraum Flamingoweg) und die Aufwertung des Inneren Wegenetzes (Bauabschnitte 1 bis 3), die mit intensiver Beteiligung der Bürger\*innen entwickelt wurden, sind inzwischen fertiggestellt.

Die auf der Agenda noch ausstehenden Projekte „Modernisierung Abenteuerplatz Neu-Steinhofen“ und Aufwertung Pinguinquartier sollen im Bewilligungszeitraum umgesetzt werden.

#### 2.2.1 Neubau Fuß- und Radweg Sturmvogel-/Regenpfeiferweg

Der Ausbau des Trampelpfades am Siedlungsrand zwischen Neugereut und Steinhaldenfeld mit Sickersteinpflaster und einer Sitzbank ermöglicht den Nutzern eine barrierefreie Erschließung im Gebiet zwischen Regenpfeifer- und Sturmvogelweg.

Die Baumaßnahme zur Befestigung des Trampelpfades wurde bereits 2020 fertiggestellt. Die Wegeverbindung zwischen Neugereut und Steinhaldenfeld wird seither rege genutzt.



Neuer Geh- und Radweg zwischen Neugereut und Steinhaldenfeld

Im Zusammenhang mit der stadtweiten Aktion „Bienenweiden in der Stadt“ wurden die Wiesenflächen westlich und östlich des Gehwegs mit

einer artenreichen Wiesenblumenmischung aufgewertet. Bei der Beleuchtung des Weges wurde darauf geachtet, dass diese - mit Rücksicht auf die Insekten und Anwohner - nachts abgeschaltet werden kann.

Auf Grund der Corona-Pandemie musste zwar auf eine öffentliche Einweihung verzichtet werden, aber unter dem Motto „Lass es Blühen! Gemeinsam für Insektenvielfalt!“ fand im Mai 2020 auf der Bank an der Wegeverbindung zwischen Sturmvoegel und Regenpfeiferweg die Verteilung von kostenlosen Blütentüten statt.

### 2.2.2 Aufwertung Inneres Wegenetz: Bauabschnitt Schule-Schneideräckerstraße

2012 wurde das Büro Planstatt Senner Landschaftsarchitektur mit der Erarbeitung eines Gestaltungskonzepts für eines der wichtigsten Leitprojekte der Sozialen Stadt Neugereut - der Aufwertung des Inneren Wegenetzes - beauftragt.

Im Rahmen des Konzeptes zur Aufwertung des Inneren Wegenetzes (Planstatt Senner) wurden die drei ins Stadtteilzentrum führende Hauptwegeverbindungen Arche-St. Monika, Schule-Schneideräckerstraße und Zentrum-Pelikanstraße als Geh- und Radweg erneuert und aufgewertet. Im Zuge der Aufwertung wurden Aufenthaltsbereiche geschaffen, Baumstandorte saniert, Beläge erneuert und „Adressen“ über die vorherrschenden Baumarten geschaffen, um die Orientierung im Wegeverlauf zu ermöglichen.

Die Sanierungsmaßnahmen wurden zwischen 2016 und 2021 umgesetzt. Insgesamt wurden 1,9 Mio. EUR in alle drei Bauabschnitte investiert.



Bauabschnitt Zentrum-Pelikanstraße

Die Aufwertung dieser Haupt-Wegeabschnitte hat in den angrenzenden Quartieren, aber auch im gesamten Stadtteil die Wohn- und Lebensqualität erheblich gesteigert und einen neuen Standard für die nächsten Jahrzehnte gesetzt.

### 2.2.3 Aufwertung der Grünanlage Seeadlerstraße (Am Wasserbehälter) zum Naturbeobachtungsraum



Nach zwei Jahren Bauzeit wurde am Freitag, den 13. Mai 2022 um 14 Uhr der Naturbeobachtungsraum Seeadlerstraße durch Bürgermeister Peter Pätzold eingeweiht. Für die 1.200 m<sup>2</sup> große Anlage wurden rund 190.000 EUR in die Umgestaltung investiert.



Einweihung Naturbeobachtungsraum am 13. Mai 2022

Willkommen bei Hummel & Co. steht auf dem Schild am Eingang!

Ein Lebensraum für Tiere und Pflanzen, der gleichzeitig den Menschen als Naturbeobachtungsraum direkt vor der Haustüre dient. Bereits 2019 entstand die Idee, auf dieser öffentlichen Fläche einen besonderen Lebensraum für Wildbienen und andere Insekten auszuweisen. Die Grünanlage Seeadlerstraße am Wasserbehälter bot auf Grund der unterschiedlichen Oberflächen von Lehmboden bis Sand dafür beste Voraussetzungen. Auf Basis einer Skizze von Melanie Hartmann (Amt für Stadtplanung und Wohnen) erarbeitete die beauftragte Landschaftsarchitektin Birke Hörner aus Ludwigsburg den Entwurf für einen Naturbeobachtungsraum mit Aufenthaltsqualität. Ziel war auch hier, mit Blütenstauden, Blumenwiesen, Totholz und der Anlage von Trockenstandorten, ein artenreiches „Trittssteinbiotop“ zu schaffen.

Rund 50 Gäste haben sich am Einweihungsnachmittag eingefunden. Neben einer Führung durch die Anlage gab es u.a. ein Aktionspro-

gramm für Kinder, um Wildbienen und Blühpflanzen kennen zu lernen, frische Kräuter als Give-Aways für Balkon und Garten und ein Natur-Quiz, bei dem eine Nisthilfe für Singvögel gewonnen werden konnte. Das Team der Umweltberatung und Umweltbildung im Amt für Umweltschutz wird zukünftig in Zusammenarbeit mit den pädagogischen Einrichtungen im Stadtteil den Naturbeobachtungsraum für umweltpädagogische Angebote nutzen.

#### 2.2.4 Querung Seeblickweg/ Ausbau Verkehrsanlagen Zuckerbergstraße



Visualisierung Steg, Büro Harrer

Die Querung über den Seeblickweg auf Höhe der Zuckerbergstraße mit einem Geh- und Radweg soll mit einer filigranen Holz-/Betonkonstruktion die Stadtteile Neugereut und Steinhaldenfeld verbinden und auch die Erreichbarkeit des Ferienwaldheims Steinhaldenfeld über den Seeblickweg verbessern. 2018 wurde das Projekt um den Gehweganschluss und um den Ausbau der Verkehrsflächen in der Zuckerbergstraße ergänzt.

Auf Grund der konjunkturell sehr angespannten Lage, hat sich aber bei der ersten Ausschreibung gezeigt, dass die bislang veranschlagten 1,25 Mio EUR für das Brückenbauwerk sowie die Dammvorschlüftung auf der Seite Steinhaldenfeld nicht ausreichen werden. Daher muss auch bei der erneuten Ausschreibung damit gerechnet werden, dass sich die Baukosten für den Steg erhöhen und eine Aufstockung der Projektmittel erforderlich wird. Der Baustart muss deshalb auf 2023 verschoben werden.

#### 2.2.5 Aufwertung Freianlagen an der Stadtteilbibliothek

Die Aufwertung der Freianlagen der Stadtteilbibliothek wird schon seit vielen Jahren verwaltungsintern diskutiert. Dabei geht es insbesondere um die Steigerung der Aufenthaltsqualität der Leseterrasse, die Erneuerung der vorhandenen Platz- und Wegebeläge und um ein wildbienenfreundliches Grünkonzept für die umgebenden Freianlagen.

Der Planungsauftrag wurde an das Büro Sophia Hartwig Landschaftsarchitektur im August 2020 vergeben.

Im Juni 2022 startete die Baumaßnahme zur Aufwertung der Freianlagen um die Stadtteilbibliothek auf Basis des Gestaltungskonzepts der beauftragten Landschaftsarchitektin Sophia Hartwig-Schwenk.

Inzwischen wurden neben der neuen Leseterrasse auch rund um das Gebäude die Pflanztröge angebracht und der Eingangsbereich mit einem neuen Belag fertiggestellt. Im Zuge der Modernisierung der Freianlagen wurde verwaltungsintern beschlossen, auch notwendige Gebäudesanierungen wie ein neuer Fassaden- und Deckenanstrich und Beleuchtung des Eingangsbereich durchzuführen.

Bis Ende November soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden. Im Frühsommer 2023 ist geplant, die Einweihung des Außenbereichs zusammen mit dem 40-jährigen Jubiläum der Stadtteilbibliothek Neugereut durchzuführen.



Erneuerter Eingangsbereich der Stadtteilbibliothek



Stadtteilbibliothek, Ansicht Leseterrasse und Fluchttreppe

### 2.2.6 Neubau Gebäude Abenteuerspielplatz Neu-Stein-Hofen:



Abenteuerspielplatz Neu-Stein-Hofen

Der Abenteuerspielplatz wurde Ende der 70er Jahre gegründet. Das Hauptgebäude, wo sich heute ein Aufenthaltsbereich, die Küche und WC's befinden, wurde nicht als Neubau, sondern in Form eines ehemaligen Getränkemarktes auf dem Gelände wiederaufgebaut. 2003 wurde das Hauptgebäude mit einem Nebengebäude ergänzt. Bereits in den Vorbereiteten Untersuchungen zur Aufnahme in das Programmgebiet wurde der Modernisierungsbedarf festgestellt.

Da aus bedarfsplanerischer Sicht der Kinder- und Jugendhilfeplanung der Abenteuerspielplatz ein wichtiger Bestandteil der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Stadtbezirk Mühlhausen ist, sollen sein Fortbestand gesichert und die Gebäude modernisiert bzw. erneuert werden.

Seit 2020 wurden im Rahmen der Sozialen Stadt verschiedenste Gutachten in Auftrag gegeben. Da das im Frühjahr 2020 beauftragte Modernisierungsgutachten (Büro Konzept SZ Schweigart Zanger) zum Ergebnis kam, dass eine Gebäudemodernisierung nicht wirtschaftlich ist, wurde 2020/2021 die Machbarkeitsstudie für einen Neubau auf der Basis eines Nutzungskonzeptes des Trägers - der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH - erstellt.

Da auch die an das Grundstück des Abenteuerspielplatzes benachbarten Anwohner zum Sanierungsvorhaben informiert werden sollen, fand am 9. November 2022 im Stadtteilhaus, Flamingoweg 24 eine Informationsveranstaltung statt, im Rahmen derer u.a. die Gutachten und das Nutzungskonzept der Einrichtung vorgestellt wurden soll. Die Einladung zum Lokaltermin am 12. November 2022 auf den Abenteuerspielplatz gab Gelegenheit zur Besichtigung Räumlichkeiten und des Areals geben und der Arbeit vor Ort für Interessierte erlebbar zu machen.

### 2.2.7 Umgestaltung Benzenäckerstraße im Einmündungsbereich Nixenweg



Benzenäckerstraße/ Einmündung Nixenweg

Das Projekt Kreisverkehr Seeblickweg-Benzenäckerstraße wird als Verkehrsinfrastrukturmaßnahme aus dem Förderprogramm Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gedeckt. Die Umgestaltung der Benzenäckerstraße bis zur Einmündung Nixenweg, die den Ausbau eines Fußweg- und Radstreifens beinhaltet, ist nicht aus dem LGVFG zuwendungsfähig und wird aus dem Städtebauförderprogramm Soziale Stadt finanziert.

Im Oktober 2022 wurde die Tiefbaumaßnahme zum Kreisverkehr abgeschlossen. Ebenfalls fertiggestellt ist nun auch die gestalterische Aufwertung im Bereich Einmündung Nixenweg, die den Ausbau des Gehwegbereichs entlang der Benzenäckerstraße mit zwei Fußgängerüberwegen, barrierefreien Bushaltestellen und die Einrichtung eines Radwegstreifens beinhaltet.

### 2.2.8. Neubau städtische Kita Regenpfeiferweg 28



Kita Regenpfeiferweg 28

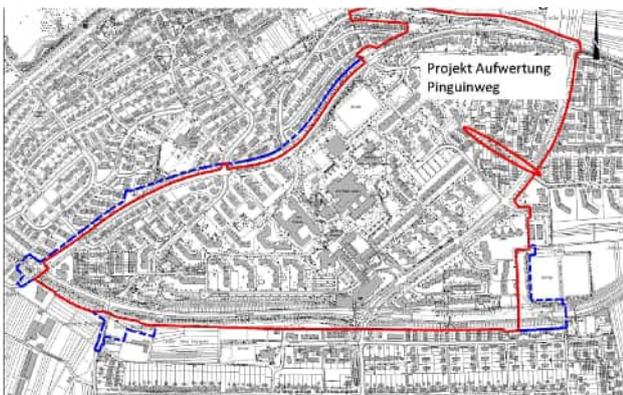
Das 1-stöckige Bestandsgebäude soll durch einen Neubau in Holzbau- bzw. Holzhybridbauweise ersetzt werden. Im Zuge der Baumaßnahmen werden die Kosten für den Rückbau des bestehenden Kita-gebäudes aus dem Städtebauförderprogramm Soziale Stadt gedeckt.

Da die Kita Eulennest im Sommer 2022 wieder aus dem Interims-Container auf der Drachenwiese in das sanierte Gebäude in die Lüglsheidestraße zurückgezogen ist, steht dem Umzug der Kita Regenpfeiferweg in den Interims-Container nichts mehr im Wege. Der Rückbau der Kita hat im September 2022 begonnen. Die Fertigstellung der Kita ist 2024 geplant.

#### 2.2.9. Neues Fußgänger-Leitsystem für Neugereut

Im September 2022 fand eine finale Vor-Ort-Begehung mit Vertretern des Tiefbauamts und der AWS statt. Die Planungsgrundlage wird vom Tiefbauamt im 1. Quartal 2023 erarbeitet und anschließend dem Bezirksbeirat zur Abstimmung vorgelegt.

#### 2.2.10. Aufwertung Quartier Pinguinweg



Lageplan Projekt Pinguinweg

Der Pinguinweg ist ein öffentlicher Erschließungsweg und eine Gehwegverbindung zur Kormoranstraße bzw. Endhaltestelle U2. Der gesamte Wegeverlauf wird durch Platzaufweitungen unterbrochen, die mit neun Bestandsbäumen (Spitzahorn) besetzt sind. Die Bäume haben durch Wurzeldruck den Belag so stark beschädigt, dass es von Seiten der Anwohner immer wieder zu Beschwerden kommt.

Im Rahmen der Modernisierungsmaßnahme sollen deshalb der Knochenstein im Vollausbau erneuert, die Baumbeete vergrößert (z.T. mit überfahrbaren Gitterrosten) und die Platzbereiche mit wasserdurchlässigen Sickersteinpflaster gestaltet werden. Des Weiteren ist vorgesehen, Möblierungselemente aus dem Gestaltungskonzept von Planstatt Senner zu verwenden.

Der Durchführung der Baumaßnahme hat der Arbeitskreis der Sozialen Stadt Neugereut bereits im März 2019 zugestimmt. Da 2021/2022 keine Planungsmittel zur Verfügung standen, musste das Ausschreibungsverfahren „Aufwertung Pinguinweg“ zurückgestellt werden. Derzeit ist noch nicht abzusehen, ob Fördermittel im Rahmen des Aufstockungsantrags 2023 zur Verfügung gestellt werden.

### **3. Soziale und kulturelle Projekte**

Neben den investiven Maßnahmen werden nach wie vor soziale und kulturelle Projekte im Stadtteil vorgebracht. Coronabedingt mussten viele Projekte bzw. Angebote pausieren.

- **Stadtteilhaus Neugereut - Das Haus für alle!**



Das zentrale Leitprojekt der Sozialen Stadt - Modernisierung des Kinder- und Jugendhauses und Erweiterung zum Bürgerhaus - im Flamigoweg 24 wurde im Juli 2018 eröffnet. Das Bürgerhaus, das als „Stadtteil- und Familienzentrum (SFZ) Neugereut“ gestartet ist, wurde 2022 zum Stadtteilhaus weiterentwickelt und wird nun von zwei hauptamtlichen Koordinatorinnen Nadja Pauzar und Larissa Demuth betreut.

Montags bis freitags von 10 – 17 Uhr ist das Stadtteilhaus und das Bistro mit einer Vielzahl von Angeboten geöffnet. Neben dem Willkommensfrühstück für werdende Eltern und verschiedenen VHS-Kursen stehen die Türen des Stadtteilhauses Interessierten an jedem 3. Donnerstag im Monat für das Repair-Café und jeden Mittwochabend für die Integrative Fahrradwerkstatt offen.

Weitere Infos unter:  
<https://www.stadtteilhaus-neugereut.de>

- **Runder Tisch Gemeinwesenarbeit**  
2019 wurde der Runde Tisch Gemeinwesen in Neugereut von der Sozialen Stadt Neugereut initiiert. Ziel war es, das Stadtteil- und Familienzentrum mit allen im Stadtteil tätigen, gemeinwesenorientierten Einrichtungen und Institutionen zu vernetzen, um Bedarfe und Angebote besser koordinieren zu können. Die Moderation des Runden Tisches wurde inzwischen von der Koordinatorin des Stadtteilhauses übernommen. Die Treffen finden regelmäßig zweimal im Jahr statt. Das erste Treffen 2021 fand im März digital statt.

➤ **BIWAQ IV, „NETZWERK NEUGEREUT.  
Zukunft im Quartier**

## NETZWERK NEUGEREUT Zukunft im Quartier

Seit 1. Januar 2019 wurden in Neugereut im Rahmen des ESF-Förderprogramm BIWAQ IV, langzeitarbeitslosen Menschen ab 27 Jahren bei der Suche und Vermittlung von Arbeitsangeboten geholfen. Die Förderperiode BIWAQ IV endet am 31. Dezember 2022. Im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders am 5.12.2022 verabschiedet sich das Projektteam aus dem Stadtteil.

Das Team NETZWERK NEUGEREUT, bestehend aus Mitarbeitern der Gesellschaft für Jugendsozialarbeit und Bildungsförderung e.V. hat seit seinen Beginn des Projektes im Jahr 2019 und trotz Corona-Pandemie in den Räumlichkeiten direkt am Marktplatz rund 290 Teilnehmer pädagogisch begleitet, erfolgreich unterstützt und beraten. 66 Teilnehmer wurden in eine sozialversicherungspflichtige Arbeit und neun Teilnehmer mit Unterstützung in eine Ausbildung / Umschulung vermittelt. Acht Teilnehmer konnten eine Fortbildung beginnen.

Das niederschwellige Angebot für langzeitarbeitslose Menschen aus Neugereut, Steinhaldenfeld und Freiberg wird eine Betreuungslücke hinterlassen. Im Sinne der Verstetigung wird verwaltungsintern überlegt, ob es auch zukünftig möglich ist, aufsuchende Beratungsangebote für langzeitarbeitslose Menschen in Neugereut anzubieten.

➤ **Colourful Gardening Neugereut**



Kinder- und Jugendhaus-Hochbeet

Das 2019 initiierte Netzwerkprojekt wurde in Kooperation mit den sozialen Einrichtungen (Kinder- und Jugendhaus (KJH), Mobile Jugendar-

beit, Stadtteilhaus, Stadtteilbibliothek, Haus St. Monika und dem BIN) vor Ort entwickelt. Ziel war es, den Stadtteil mit kleinen Gemüse- und Blumenoasen aufzuwerten. Coronabedingt mussten die Aktionen 2020 ausfallen. 2021 startete das Projekt mit zwei Hochbeeten (Bistroterrasse, Wiese neben BIWAQ-Büro), die aus dem OB-Verfügungsfonds finanziert wurden. 2022 konnte das Projekt aus dem LHS-Programm „Urbane Gärten“ gefördert und um weitere drei Hochbeete – auf den Einrichtungsflächen bei den Kooperationspartnern KJH, Haus St. Monika und Mobile Jugendarbeit – ergänzt werden. Im Juni wurden die Hochbeete bepflanzt und wurden seither von den Einrichtungen gepflegt und geerntet. Ein Infoschild, erläutert das Projekt und wirbt für das Förderprogramm „Urbane Gärten“.

Inzwischen haben sich auch schon Interessierte gefunden, die auf ihren privaten Flächen urban gärtnern wollen. Ansprechpartner für das Förderprogramm „Urbane Gärten“ ist das Amt für Stadtplanung und Wohnen. Beratung zu Fördermöglichkeiten gibt es über den E-Mail-Kontakt [urbane.gaerten@stuttgart.de](mailto:urbane.gaerten@stuttgart.de).

➤ **Europäisches Filmfestival 2022**



Seit 2017 findet das bundesweite Europäische Filmfestival der Generationen auch in Stuttgart statt.

Das Europäische Filmfestival der Generationen ist eine bundesweite, kostenlose Veranstaltungsreihe, die dem Publikum aktuelle Filme aus Deutschland und

Europa über den demografischen Wandel, das Älterwerden und den Dialog der Generationen präsentiert.

2018 fand das erste Filmfestival in Neugereut statt. Bereits 2019 wurde das Filmfestival in Kooperation mit dem Stadtteil- und Familienzentrum organisiert. Nach der Corona-Pause im Jahr 2020 fand 2021 das 12. und am 11. Oktober 2022 das 13. Europäische Filmfestival in Neugereut im Bürgersaal des Stadtteilhauses unter Federführung von Nadja Pauzar und in Kooperation mit der Sozialen Stadt Neugereut statt.

Diesmal wurde die Dokumentation: "Aufschrei der Jugend" über die Fridays-for-Future-Bewegung in Berlin gezeigt.

Eingeladen waren Schülerinnen und Schüler aus der Jörg-Ratgeb-Schule. Im Anschluss an den Film fand eine Diskussion unter der Leitung von Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann, Valeria Anselm (Ortsgruppe Fridays für Future), dem Schulleiter der Jörg-Ratgeb-Schule, Dr. Gundram Haag und Jana Schuster (BIN) statt.

➤ **Kreativ in Neugereut, Mitmach-Mosaik-Projekt auf dem Marktplatz: Aufwertung des Fluchthäusles**



v.l.n.r.: Christel Betzwieser, Frauke Löffler, Monika Fischer, Sigrid Lutz-Zellhausen

2019 wurde im Arbeitskreisbeirat beschlossen, dass das Fluchthäusle auf dem Marktplatz aufgewertet werden soll. Mit der Mosaik-Künstlerin aus Gerlingen, Frauke Löffler wurde eine kompetente Kursleiterin gefunden.

Seit 2020 begleitete sie das Kunstprojekt. Sechs bis zwölf TeilnehmerInnen aus dem Stadtteil und der näheren Umgebung haben unter ihrer künstlerischen Anleitung innerhalb zweier Jahren einzelne Vogelmotive aus Glasmosaiken hergestellt. Handgezeichnete Vogelmotive wurden auch von Kindern, die im Rahmen der verlässlichen Grundschulbetreuung vom Kinder- und Jugendhaus JimPazzo betreut werden, ausgearbeitet und anschließend in die Mosaikarbeit umgesetzt. Auch wenn die Corona-Pandemie zu zeitlichen Verzögerungen führte: Letztlich wurden insgesamt 37 Vogelmotive, davon 21 Motive von den Erwachsenen und 16 Motive von den Kindern fertig gestellt. Darüber hinaus musste auch der Keramikhintergrund in Form von über 30 Einzelteilen angefertigt werden.

Die einzelnen Vogelmotive und Hintergründe wurden im März 2022 fertig gestellt. Das Mosaikfries wurde in der Woche vom 13. bis 17. Juni 2022 auf den Betonsockel aufgebracht und damit rechtzeitig zum 50 (+1)- Jubiläum Neugereuts, wo das Kunstwerk beim Publikum großen Anklang fand.



v.l.n.r. Frauke Löffler, OB Frank Nopper, BIN-Vorsitzende Jana Schuster, Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann

Die Projektförderung in Höhe von 6.000 € erfolgte aus dem Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Neugereut.

➤ **Sauberkeit im Einkaufszentrum/ Putzete 2022**

Die Sauberkeit in Neugereut, insbesondere im Bereich des Markplatzes, begleitet die Bemühungen der Sozialen Stadt von Anfang an und gab 2022 wieder Anlass zum sorgsamem Hinschauen. Die Soziale Stadt Neugereut, das Stadtteilmanagement und BIN haben die Initiative ergriffen, um gemeinsam nach Lösungen, für eine verbesserte Sauberkeit im Einkaufszentrum zu suchen. U.a. wurde zusammen mit der AWS abgestimmt in der EKZ-Fußgängerzone großformatige Müllbehälter, die auch für Pizzaverpackungen geeignet sind, aufzustellen. Im Rahmen eines Pilotprojektes der AWS wurde ein solcher Mega-Müllbehälter im September im Einkaufszentrum aufgestellt. Ein weiterer Mega-Mülleimer wird im Bereich Kinder- und Jugendhaus und Jörg-Ratgeb-Schule aufgestellt.

Außerdem wurde vereinbart, in Neugereut eine Putzete auszurufen. Die Putzete wurde am 10. November 2022 im Rahmen des stadtweiten Let's Putz Wettbewerbs veranstaltet. Organisiert wird die Putzete von der Sozialen Stadt Neugereut und dem Stadtteilhaus Neugereut gemeinsam mit verschiedenen Einrichtungen und Geschäften: BIN e.V. Jörg-Ratgeb-Schule, Pelikan-Grundschule, Haus St. Monika, Ev. und kath. Kirchengemeinden, Fulrich & Niederberger Bestattungsunternehmen, Kita Marabastraße, Kinder- und Jugendhaus und der Flüchtlingsunterkunft im Sturmvogelweg.

Zentrale Anlaufstelle für die Putzete war das Stadtteilhaus, wo die Müllsammelutensilien abgeholt werden können. Ein Aufruf zur Mitwirkung erfolgte auch über die Verteilung von rund 200 Flyer über die im Einkaufszentrum ansässigen Läden. Als kleiner Dank für die Mitwirkung bei der Putzete erhalten die Teilnehmenden eine Stärkung in Form von Obst und

Energieriegel. Die Finanzierung erfolgte über den Verfügungsfonds der Sozialen Stadt.

#### 4. Verfügungsfonds

Seit 2014 unterstützt der Arbeitskreisbeirat der Sozialen Stadt die Bürgerbeteiligung und die soziale Vernetzung im Stadtteil mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds.

- **Antrag Colourful Gardening:**  
Das NETZWERK NEUGEREUT-Hochbeet und Stadtteilhaus-Hochbeet (auf der Bistrotterasse) wurden 2021 mit Nutzpflanzen bepflanzt. Damit die Hochbeete für die Neugereut\*innen auch im Winter 2021 erlebbar sind, sollen als Blickfang und im Sinne der Nachhaltigkeit beide Hochbeete mit winterharten Pflanzen, Kräutern und Gemüsesorten, z. B. Wurzelgemüse, verschiedene Rettichsorten, Lauch etc. bepflanzt werden. Dafür werden 35,00 EURO / pro Hochbeet als finanzielle Unterstützung benötigt. Für das Projekt Colourful Gardening werden für die Winterbepflanzung der beiden Hochbeete 70,00 € zur Verfügung gestellt.
- **Antrag Mosaik-Projekt Fluchthäusle:**  
Für das Projekt werden aus dem Verfügungsfonds in 2020 und 2021, 2022 insgesamt 6.000 EUR bereit gestellt.
- **Antrag Vogel-Nistkästen selber bauen:**  
Für die Aktion, die in Kooperation mit Kindern und Jugendlichen aus dem KJH und einer ehrenamtlichen Betreuung durchgeführt wird, werden 607 EUR bereitgestellt.
- **Antrag Putzete:**  
Im Zusammenhang mit der Putzete am 10. November 2022 beteiligen sich die Schulen und Einrichtungen vor Ort. Den 580 Putzete-Helfern wurde eine kleine Stärkung zur Verfügung gestellt (Obst und evtl. einen Müsliriegel). Für das Projekt wurden 500 EUR bereitgestellt.

#### 5. Fazit und Ausblick

Inzwischen sind von insgesamt 21 investiven Sanierungsmaßnahmen der Sozialen Stadt Neugereut 18 Projekte realisiert oder aktuell in der Umsetzung.

Insbesondere die Leitprojekte „Neue Mitte Neugereut“ (Modernisierung Jugend- und Bürgerhaus und Erweiterung zum Bürgerhaus und Aufwertung öffentlicher Freiraum Flamingoweg) und die Aufwertung des Inneren Wegenetzes (Bauabschnitte 1 bis 3), die mit intensiver Beteiligung der Bür-

ger\*innen entwickelt wurden, sind inzwischen fertiggestellt und tragen maßgeblich zum frischen Wind in Neugereut bei.

Die auf der Agenda noch ausstehenden Projekte „Modernisierung Abenteuerspielplatz Neu-Steinhofen“ und Aufwertung Pinguinquartier sollen im Bewilligungszeitraum noch umgesetzt werden.

Auch im künstlerischen Bereich ist es gelungen, mit dem Mosaik-Projekt im Stadtteil identitätsstiftende Zeichen zu setzen. Das Projekt kam so gut an, dass vielleicht noch weitere Mosaik-Projekte folgen.

Hinsichtlich der Verstetigung konnte in Neugereut mit dem Stadtteilhaus in Kombination mit dem Kinder- und Jugendhaus Neugereut und dem Bürgerverein ein wichtiger Baustein gesetzt werden, der das Gemeinwesen in Neugereut bereichert. Das Stadtteilhaus Neugereut ist inzwischen ein Ort des Kontakts und des Austauschs, an dem auch neue Ideen umgesetzt werden können. Hier haben die Neugereuter\*innen die Möglichkeit, an informativen, kulturellen, kreativen, sportlichen und pädagogischen Angeboten teilzunehmen.

Aber auch die Kommunikation im Stadtteil ist von wesentlicher Bedeutung. Neben dem Internetauftritt der Sozialen Stadt stuttgart-neugereut.de gibt es seit 2009 Infos zur Sozialen Stadt über eine sehr gut besuchte Facebook-Seite. Eingerichtet und gepflegt wurde die Seite von dem Neugereuter Kadir Tuna. Ziel war es, insbesondere die Jugendlichen aus Neugereut über dieses Medium besser zu erreichen. Seit 2018 wird dieser Facebook-Account von Dagmar Links bestens weiter betreut. Inzwischen gibt knapp 400 Gruppenmitglieder, die Beiträge auf der Facebook-Seite einstellen, diskutieren und kommentieren. Im Sinne der Verstetigung der Sozialen Stadt wird derzeit geprüft, unter welchem Dach, nach Beendigung der Sozialen Stadt, die Facebook-Seite weiterbetrieben werden kann. Auch der von BIN e.V. herausgegebene TREFFPUNKT leistet nach wie vor zur Vernetzung und Informationsverbreitung im Stadtteil einen wichtigen Beitrag.

Ein deutliches Signal in Richtung Verstetigung war auch die erfolgreiche Feier zu „50 (+1) Jahre Neugereut“ (durch Corona mit einem Jahr Verspätung), die vollständig von BIN e.V. in Kooperation mit anderen Organisationen und Einrichtungen im Stadtteil am Wochenende vom 9. und 10. Juli 2022 organisiert wurde.

